



## Landesverwaltungsamt

### Verjüngungskur für die Landesverwaltung – Behörde geht neue Wege

„Ausgezeichnete Karrierechancen, Zukunftssicherheit, Flexibilität aber auch Führungskultur und nicht zuletzt das Gehalt: Das macht die Attraktivität der öffentlichen Verwaltung aus. Nach wie vor freuen wir uns über den guten Zuspruch der jungen Menschen auf unsere Ausbildungsangebote.“, beschreibt der Präsident des Landesverwaltungsamtes Thomas Pleye die Situation hinsichtlich der Nachwuchsförderung in seiner Behörde.

Das Landesverwaltungsamt ist mit rund 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die größte Mittelbehörde in Sachsen-Anhalt und für über 1.300 Aufgaben zuständig. In diesem Jahr konnte das LVvA 38 neue Anwärterinnen und Anwärter für den Studiengang Öffentlichen Verwaltung einstellen.

„Beamtinnen und Beamte im eigenen Haus ausbilden zu dürfen, ist schon etwas Besonderes. Gerade im Hinblick darauf, dass nach einer 20-jährigen Unterbrechung, dieses duale Studium wieder im Land ermöglicht wurde.“

Ziel war und ist es, durch die Ausbildung im beamtenrechtlichen Vorbereitungsdienst, den infolge des demografischen Wandels dringenden und steigenden Personalbedarf in dieser Laufbahn, insbesondere durch eine praxisnähere Ausbildung und engere Bindung an die Landesverwaltung, zu decken.

„Das institutionelle Studium der Öffentlichen Verwaltung im Beamtenverhältnis auf Widerruf an einer externen Hochschule startete im Jahr 2018. Gemeinsam haben unsere neuen Beamtinnen und Beamten auf Widerruf und die Verantwortlichen an der Hochschule Harz, im Landesverwaltungsamt sowie im Ministerium für Inneres und Sport, diese neue Herausforderung angenommen und gemeistert.“, so Pleye weiter „Und es darf nicht unerwähnt bleiben, dass dies seit dem Jahr 2020 unter den schwierigen Bedingungen der Corona - Pandemie mit Online - Studium und vielfach auch in der berufspraktischen Ausbildung in pandemiebedingter Wohnraumarbeit erfolgen musste.“

Hinzukamen in diesem Jahr weitere 12 Verwaltungsfachangestellte und zwei Fachinformatiker. Insgesamt werden derzeit 360 junge Menschen jahrgangsübergreifend ausgebildet.

„Die Neueinstellung junger Fachleute hatte natürlich auch einen positiven Effekt auf unseren Altersdurchschnitt, den wir auf 44 Jahre senken konnten. Noch vor zehn Jahren lagen wir bei 49,1 Jahren.“, so Pleye.

Dennoch ist die gute Bewerberlage kein Selbstläufer. Auch im Landesverwaltungsamt sind die Veränderungen zu spüren.

„Weniger Bewerberinnen und Bewerber haben auch wir verzeichnet, wengleich der Rückgang noch nicht

besorgniserregend ist. Dennoch haben auch wir zahlreiche Anstrengungen unternommen und sind in der Bewerbung unserer Ausbildungsstellen neue Wege gegangen. Social Media, zahlreiche Infoveranstaltungen in verschiedenen Formaten, Beratungen per Video-Chat uvm – es wurde nichts unversucht gelassen.“

Auch die Rahmenbedingungen insgesamt sind mit einer nahezu flächendeckenden Ausstattung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Laptops und weitreichenden Regelungen zu homeoffice und mobilem Arbeiten in den letzten Jahren optimiert worden.

### **Weitere Ausbildungsmöglichkeiten im Landesverwaltungsamt:**

Die Verwaltung bietet im Hinblick auf sehr gute Arbeitsbedingungen und dem nicht zu unterschätzenden Aspekt der Sicherheit attraktive Ausbildungs- und ebenso vielseitige spätere Einsatzmöglichkeiten. Hinzu kommen die hervorragenden Chancen, sich weiterzubilden.

Neben dem dualen Studium der „Öffentlichen Verwaltung“ gibt es im Landesverwaltungsamt weitere Ausbildungsmöglichkeiten:

Verwaltungsfachangestellte,  
Fachinformatiker/ Fachinformatikerin

Die Ausschreibung der Ausbildungsplätze erfolgt jährlich auf der Internetseite des Landes Sachsen-Anhalts, des LVWA, in den Printmedien, über die Bundesagentur für Arbeit sowie auf dem Portal von INTERAMT. Interessenten können sich schon jetzt auf der Homepage des LVWA, den Ausbildungsmessen u.v.a.m. im nächsten Jahr informieren und sich für die Einstellung im Jahr 2024 gern bewerben.

Allen Auszubildenden und Studierenden, die in den letzten Jahren die Ausbildung im Landesverwaltungsamt erfolgreich abgeschlossen haben, wurde ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis bzw. die Berufung in das Beamtenverhältnis angeboten.

Wer sich über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten informieren möchte, kann sich an das Referat Personalentwicklung, Aus- und Fortbildung im Landesverwaltungsamt wenden. Auch stehen auf der Internetseite des LVWA alle relevanten Informationen zu den einzelnen Ausbildungsberufen zur Verfügung.

<https://lwa.sachsen-anhalt.de/service/ausbildung-im-bereich-verwaltung/>

Impressum:

Landesverwaltungsamt  
Pressestelle

Ernst-Kamieth-Straße 2  
06112 Halle (Saale)  
Tel: +49 345 514 1244  
Fax: +49 345 514 1477

Mail: [pressestelle@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:pressestelle@lvwa.sachsen-anhalt.de)